

Brüssel, den 24. September 2025  
(OR. en)

---

---

**Interinstitutionelles Dossier:**  
**2025/0295(NLE)**

---

---

13199/25  
ADD 2

ENV 885  
WTO 81

## VORSCHLAG

---

Absender: Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission

Eingangsdatum: 24. September 2025

Empfänger: Frau Thérèse BLANCHET, Generalsekretärin des Rates der Europäischen Union

---

Nr. Komm.dok.: COM(2025) 533 annex

---

Betr.: ANHANG des Vorschlags für einen BESCHLUSS DES RATES über den im Namen der Europäischen Union auf der 20. Tagung der Konferenz der Vertragsparteien des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten frei lebender Tiere und Pflanzen (CITES CoP20) zu vertretenden Standpunkt (Samarkand, Usbekistan, 24. November bis 5. Dezember 2025)

---

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2025) 533 - Annex 2.

---

Anl.: COM(2025) 533 - Annex 2

Brüssel, den 24.9.2025  
COM(2025) 533 final

ANNEX 2

## ANHANG

des

### Vorschlags für einen BESCHLUSS DES RATES

über den im Namen der Europäischen Union auf der 20. Tagung der Konferenz der Vertragsparteien des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten frei lebender Tiere und Pflanzen (CITES CoP20) zu vertretenden Standpunkt

(Samarkand, Usbekistan, 24. November bis 5. Dezember 2025)

## ANHANG 2

### **Standpunkt der Union zu bestimmten Vorschlägen, die für die Tagung der 20. Konferenz der Vertragsparteien des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten frei lebender Tiere und Pflanzen (CITES) vorgelegt wurden**

**(Samarkand, Usbekistan, 24. November bis 5. Dezember 2025)**

„+“	Zustimmung
„-“	keine Zustimmung
„0“	Standpunkt noch nicht festgelegt mangels ausreichender Informationen zur Festlegung eines Standpunkts
„(+“	Zustimmung, sofern weitere Informationen vorgelegt werden und/oder der Vorschlag geändert wird
„(-“	keine Zustimmung, wird erneut überprüft, sofern weitere Informationen vorgelegt werden und/oder der Vorschlag erheblich geändert wird

#### **1. ARBEITSUNTERLAGEN**

<b>Nr.</b>	<b>Tagesordnungspunkt</b>	<b>Antragsteller<sup>1</sup></b>	<b>Bemerkungen</b>	<b>Standpunkt</b>
	Eröffnungsfeier		<i>Kein Dokument</i>	
	Begrüßungsreden		<i>Kein Dokument</i>	
<b>Verwaltungsrechtliche und finanzielle Fragen</b>				
1.	<b>Wahl</b> des Vorsitzes und des stellvertretenden Vorsitzes der Tagung und des Vorsitzes der Ausschüsse I und II		<i>Kein Dokument</i>	
2.	Annahme der <b>Tagesordnung</b> CoP20 Dok. 2	Sek.		
3.	Annahme des <b>Arbeitsprogramms</b>			
4.	<b>Geschäftsordnung der Konferenz der Vertragsparteien</b>		Zustimmung zu den empfohlenen Änderungen der Regel 25.6 und dem Beschlussentwurf zur Fortsetzung der Erörterungen des schrittweisen Ansatzes.	+
5.	<b>Vollmachtprüfungsausschuss</b>			
	5.1 Einsetzung des Vollmachtprüfungsausschusses		<i>Kein Dokument</i>	

<sup>1</sup> Sek. = CITES-Sekretariat  
SC = Ständiger Ausschuss  
AC = Tierausschuss  
PC = Pflanzenausschuss

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	5.2	Bericht des Vollmachtprüfungsausschusses		<i>Kein Dokument</i>	
6.	Zulassung von <b>Beobachtern</b>				
7.	<b>Verwaltung, Finanzen und Haushalt</b> des Sekretariats und der Tagungen der Konferenz der Vertragsparteien				
	7.1	Verwaltung des Sekretariats	Sek.		
	7.2	Bericht des Exekutivdirektors des UNEP zu verwaltungsrechtlichen und sonstigen Fragen	UNEP		
	7.3	Finanzberichte für den Zeitraum 2023-2025			
	7.4	Haushalt und Arbeitsprogramm 2026-2028			
	7.5	Modalitäten der Tagungen der Konferenz der Vertragsparteien			
8.	Mandat des Unterausschusses Finanzen und Haushalt CoP20 Dok. 8		SC		
9.	Neue operative Fragen in den Ausschüssen CoP20 Dok. 9		SC	Zustimmung zu den Änderungen der Entschließung Conf. 18.2 und der Streichung der Beschlüsse 19.1 bis 19.3.	+
10.	Zugang zu Finanzmitteln				
11.	Projekt zur finanziellen Unterstützung der Teilnahme von Delegierten CoP20 Dok. 11		Sek. in Absprache mit SC	Zustimmung zu den Beschlusssentwürfen in Bezug auf die Auswahlkriterien für das Programm und die finanzielle Unterstützung für Vertragsparteien, die Entwicklungsländer sind und dem Verfahren nach Artikel XIII unterliegen.	+
<b>Strategische Fragen</b>					
12.	Berichte und Empfehlungen der <b>Ausschüsse</b>				
	12.1	<i>Ständiger</i> Ausschuss			

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt	
	12.1.	1	Bericht des Vorsitzes CoP20 Dok. 12.1.1	SC	<i>Kein Beschluss erforderlich</i>	
	12.1.	2	Wahl neuer regionaler und alternierender regionaler Mitglieder		<i>Kein Dokument</i>	
	12.2	<b>Tierausschuss</b>				
	12.2.	1	Bericht des Vorsitzes CoP20 Dok. 12.2.1	AC	<i>Kein Beschluss erforderlich</i>	
	12.2.	2	Wahl neuer regionaler und alternierender regionaler Mitglieder		<i>Kein Dokument</i>	
	12.3	<b>Pflanzenausschuss</b>				
	12.3.	1	Bericht des Vorsitzes CoP20 Dok. 12.3.1	PC	<i>Kein Beschluss erforderlich</i>	
	12.3.	2	Wahl neuer regionaler und alternierender regionaler Mitglieder		<i>Kein Dokument</i>	
13.	<b>CITES-Strategieplanung</b> CoP20 Dok. 13			SC	Zustimmung zu den Änderungen der Entschlüssen Conf. 16.4 und 18.3 sowie der Streichung der Beschlüsse 19.11 bis 19.13. Antrag auf Verlängerung des Beschlusses 19.14, um einen aussagekräftigeren zusätzlichen Indikator zu ermitteln. Kohärente Verweise auf das BBNJ- Übereinkommen hinzufügen.	(+)
14.	Verbesserung der Arbeit und Effizienz des Übereinkommens durch die ständigen Ausschüsse CoP20 Dok. 14			SC, AC, PC	Zustimmung zur Einrichtung einer zwischen den Sitzungen tagenden Arbeitsgruppe, die die Schwerpunkte für die Arbeit der Ausschüsse setzt.	+
15.	Rolle von CITES bei der Verringerung des Risikos des künftigen Auftretens von Zoonosen im Zusammenhang mit dem internationalen Artenhandel					

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	15.1	Bericht des Ständigen Ausschusses CoP20 Dok. 15.1	SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und gleichzeitig Vorschlag einiger Anpassungen des Beschlusses 20.BB, um die Arbeit des AC zu erleichtern.	(+)
	15.2	„Eine Gesundheit“ und CITES: Verringerung der Risiken für die Gesundheit von Mensch und Tier im Zusammenhang mit dem Handel mit CITES-gelisteten Arten CoP20 Dok. 15.2	Senegal	Keine Zustimmung zu dem Entschließungsentwurf, der über das CITES-Mandat hinausgeht.	–
16.	<b>Zusammenarbeit</b>				
	16.1	Zusammenarbeit mit multilateralen Umweltübereinkommen und anderen internationalen Organisationen CoP20 Dok. 16.1	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 16.4 und den Beschlussentwürfen. Es wird jedoch ein neuer Erwägungsgrund vorgeschlagen, in dem auf das BBNJ-Übereinkommen Bezug genommen wird.	(+)
	16.2	Zusammenarbeit bei der globalen Pflanzenschutzstrategie CoP20 Dok. 16.2	SC	Zustimmung zu den Änderungen der Entschließung Conf. 16.5 und der Streichung der Beschlüsse 19.22 und 19.23.	+
	16.3	Gemeinsame Initiative von CITES und CMS zum Schutz von afrikanischen Großraubtieren CoP20 Dok. 16.3	AC in Absprache mit SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der einschlägigen Beschlüsse und zur Annahme neuer Beschlüsse.	+
	16.4	Internationales Konsortium zur Bekämpfung der Artenschutzkriminalität CoP20 Dok. 16.4	Sek.	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und zur Streichung der Beschlüsse 19.26 und 19.27.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	16.5	Zusammenarbeit mit der zwischenstaatlichen Plattform Wissenschaft-Politik für Biodiversität und Ökosystemdienstleistungen CoP20 Dok. 16.5	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlussentwürfen und zur Streichung der Beschlüsse 19.28 und 19.29.	+
17.	<b>Bericht über den weltweiten Artenhandel</b> CoP20 Dok. 17		SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen, wobei aus Gründen der Klarheit einige geringfügige Änderungen vorgeschlagen werden.	+
18.	<b>CITES und Wälder</b> CoP20 Dok. 18		Sek. in Absprache mit SC	<i>Dokument nicht rechtzeitig zur Analyse verfügbar.</i>	
19.	<b>Sprachenstrategie für das Übereinkommen</b> CoP20 Dok. 19		SC	Zustimmung zum vorgeschlagenen weiteren Vorgehen und zu den Änderungen der Beschlüsse 19.38 und 19.39.	+
<b>Kapazitätsaufbau</b>					
20.	<b>Kapazitätsaufbaurahmen</b> CoP20 Dok. 20		SC	Zustimmung zu den Änderungen der einschlägigen Beschlüsse.	+
21.	<b>Unterstützungsprogramm zur Einhaltung des Übereinkommens</b> CoP20 Dok. 21		SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und zur Streichung der Beschlüsse 19.44 und 19.46.	+
22.	<b>Landesweite Überprüfung des signifikanten Handels</b> CoP20 Dok. 22		SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und zur Streichung der Beschlüsse 19.47 und 19.48.	+
23.	<b>CITES-Programm für Baumarten</b> CoP20 Dok. 23		Sek.	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und zur Streichung der Beschlüsse 19.49 und 19.50.	+
<b>CITES und der Mensch</b>					
24.	<b>Weltartenschutztag der Vereinten Nationen</b> CoP20 Dok. 24		Sek.	<i>Kein Beschluss erforderlich</i>	

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
25.	<b>CITES-Aktionsplan zur Gleichstellung der Geschlechter</b> CoP20 Dok. 25	SC	Zustimmung zur Verlängerung der Beschlüsse und zur vorgeschlagenen Änderung des Beschlusses 19.52.	+
26.	<b>CITES Global Youth Network</b> CoP20 Dok. 26	China, Costa Rica, Ghana, Kuwait, Philippines, Singapur, Südafrika, Sudan, Sambia, Simbabwe	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der EntschlieÙung Conf. 17.5.	+
27.	<b>Einbindung indigener Völker und lokaler Gemeinschaften</b> CoP20 Dok. 27	SC	Zustimmung zu den Empfehlungen b bis d Gemäß Empfehlung a sind terminologische Erwägungen komplex und sollten weiter erörtert werden und das spezifische CITES-Mandat widerspiegeln. BegrüÙung der unverbindlichen Leitlinien als gute Grundlage für weitere Diskussionen unter Hervorhebung der Tatsache, dass ein solches Engagement am besten auf nationaler Ebene angegangen werden kann.	(+)
28.	<b>Entwurf einer EntschlieÙung zur Einsetzung eines beratenden Unterausschusses des Ständigen Ausschusses für Menschen, die in unmittelbarer Nähe von in den CITES-Anhängen gelisteter Fauna und Flora leben (PLFF), eines damit verbundenen freiwilligen Fonds und entsprechender Verfahren</b> CoP20 Dok. 28	Simbabwe	Keine Zustimmung zur Einrichtung des vorgeschlagenen Unterausschusses.	-
29.	<b>Existenzgrundlagen</b>			



Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	29.1	Bericht des Ständigen Ausschusses CoP20 Dok. 29.1	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Streichungen in der Entschließung Conf. 16.6; keine Zustimmung zu der Bezugnahme auf die sechs Strategien; an Bedingungen geknüpfte Zustimmung zu ausgewählten Elementen bestimmter Beschlussentwürfe mit Änderungen zur Angleichung an das CITES-Mandat; Zustimmung zur Streichung der einschlägigen durchgeführten Beschlüsse.	(-)
	29.2	Dokument von Sambia CoP20 Dok. 29.2	Sambia	Keine Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 16.6; möglicherweise Zustimmung zur Verbreitung der Leitlinien ohne Wiederaufnahme der Verhandlungen über die Entschließung.	(-)
30.	<b>Einbeziehung von Menschenrechten, Existenzgrundlagen und Ernährungssicherheit in die Umsetzung des CITES</b> CoP20 Dok. 30		Simbabwe	Keine Zustimmung zu der vorgeschlagenen Entschließung, die über das CITES-Mandat hinausgeht.	-
31.	<b>Nachfrageverringering</b> zur Bekämpfung des illegalen Handels CoP20 Dok. 31		SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der Beschlüsse 19.55 bis 19.57.	+
<b>Bestehende Entschließungen und Beschlüsse</b>					
32.	<b>Überprüfung von Entschließungen</b> CoP20 Dok. 32		Sek.	Zustimmung zu den Änderungen der einschlägigen Entschließungen und dem Beschlussentwurf.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
33.	<b>Überprüfung der Beschlüsse</b> CoP20 Dok. 33		Sek.	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der einschlägigen Entschließung, Streichung der durchgeführten Beschlüsse und Beibehaltung des Beschlusses 17.256.	+
<b>Einhaltung</b>					
34.	<b>Nationale Gesetze zur Durchführung des Übereinkommens</b> CoP20 Dok. 34		Sek.	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der Beschlüsse 19.58 bis 19.62. Zustimmung zum Antrag an das Sekretariat, den Entwurf der Leitlinien zu außergewöhnlichen Umständen auf der CITES-Website zur Verfügung zu stellen.	+
35.	<b>Fragen der Einhaltung</b>				
	35.1	Durchführung von Artikel XIII und Entschließung Conf. 14.3 (Rev. CoP19) über CITES-Einhaltungsverfahren CoP20 Dok. 35.2		<i>Dokument nicht rechtzeitig zur Analyse verfügbar.</i>	
	35.2	Überprüfung des Prozesses der Nationalen Aktionspläne für Elfenbein CoP20 Dok. 35.2	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 10.10 und dem vorgeschlagenen neuen Beschluss. Zustimmung zur Streichung der Beschlüsse 19.68 bis 19.70.	+
	35.3	Totoaba ( <i>Totoaba macdonaldi</i> ) CoP20 Dok. 35.3	Sek.	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse. Vorschlag, eine Empfehlung zur Durchführung einer jährlichen visuellen Erfassung von Vaquita hinzuzufügen.	(+)

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
36.	<b>Überprüfung der Bestimmungen der EntschlieÙung Conf. 17.7 (Rev. CoP19) über die Überprüfung des Handels mit Tieren, die als in Gefangenschaft gezüchtet gemeldet wurden</b> CoP20 Dok. 36	SC	Zustimmung zu dem vorgeschlagenen Beschluss und den Änderungen der EntschlieÙung Conf. 17.7. Zustimmung zur Streichung der Beschlüsse 19.63 bis 19.65.	+
37.	<b>Besitz von Exemplaren der in Anhang I gelisteten Arten</b> CoP20 Dok. 37	SC	Keine Zustimmung zu den Empfehlungen a und b, da sie gegen Artikel VIII des Übereinkommens verstoÙen.  Zustimmung zu den Empfehlungen c (Änderungen der EntschlieÙung Conf. 8.4) und d (Streichung der durchgeführten Beschlüsse).	(+)
<b>Illegaler Handel und Durchsetzung</b>				
38.	<b>Überprüfung der EntschlieÙung Conf. 11.3 (Rev. CoP19) über Einhaltung und Durchsetzung</b> CoP20 Dok. 38	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der EntschlieÙung Conf. 11.13 und zur Streichung des durchgeführten Beschlusses.	+
39.	<b>Durchsetzungsfragen</b> CoP20 Dok. 39	Sek.	Allgemeine Zustimmung zu den Empfehlungen. Allerdings ist angesichts der großen Vielfalt der von diesem Dokument abgedeckten Themen eine weitere Bewertung erforderlich.	(+)
40.	<b>Unterstützung der Bekämpfung der Artenschutzkriminalität in West- und Zentralafrika</b> CoP20 Dok. 40	SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
41.	<b>CITES-Taskforce für Großkatzen</b> CoP20 Dok. 41	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und zur Streichung der Beschlüsse 19.92 und 19.93.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
42.	<b>Umsetzung der vorrangigen Empfehlungen aus der Überprüfung des ETIS-Programms</b> CoP20 Dok. 42	SC	Zustimmung zur Erneuerung der einschlägigen Beschlüsse und zur Annahme des vorgeschlagenen Beschlusses. Allerdings könnten einige Anpassungen erforderlich sein, um einen kohärenten Ansatz für alle ETIS-bezogenen Dokumente zu gewährleisten, auch in Bezug auf die Auswirkungen der Nichteinbeziehung unverarbeiteter Daten.	(+)
43.	<b>ETIS-Einstufung der Vertragsparteien</b> CoP20 Dok. 43	SC	Zustimmung zur Annahme der in Schritt 1 Buchstabe a der Leitlinien für das NIAP-Verfahren zu verwendenden Kriterien. Es könnte jedoch erforderlich sein, die Kriterien weiter zu verfeinern und Klarstellungen vorzunehmen. Darüber hinaus ist klarzustellen, dass auch Kontextinformationen als Teil des Einstufungsverfahrens verwendet werden sollten.	(+)
44.	<b>Beschlagnahmen von Elfenbein</b> und inländische Elfenbeinmärkte CoP20 Dok. 44	SC	Zustimmung zur Streichung der einschlägigen Beschlüsse.	+
45.	<b>Illegaler Handel mit Geparden</b> ( <i>Acinonyx jubatus</i> ) CoP20 Dok. 45	SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
46.	<b>Meeresschildkröten</b> ( <i>Cheloniidae</i> spp. und <i>Dermochelyidae</i> spp.) CoP20 Dok. 46	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 19.5, wobei möglicherweise einige Anpassungen erforderlich sind. Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	(+)
47.	<b>Landschildkröten und (Süß-)Wasserschildkröten</b> ( <i>Testudines</i> spp.)			

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
47.1	Bericht des Ständigen Ausschusses und des Sekretariats	CoP20 Dok. 47.1		<i>Dokument nicht rechtzeitig zur Analyse verfügbar.</i>	
47.2	Handel mit Landschildkröten und (Süß-)Wasserschildkröten aus Madagaskar	CoP20 Dok. 47.2	EU	<i>Dokument von der EU vorgelegt</i>	+
<b>Regulierung des Handels</b>					
48.	Vorschlag zur Änderung der <b>Entschließung Conf. 12.3</b> (Rev. CoP19) CoP20 Dok. 48			Keine Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 12.3. Die vorgeschlagenen Änderungen würden zu zusätzlichen aufwendigen Verfahren führen und die Rechte der Vertragsparteien auf Einführung strengerer innerstaatlicher Maßnahmen beeinträchtigen.	-
49.	<b>Nachweise des rechtmäßigen Erwerbs</b> CoP20 Dok. 49		Sek. auf Antrag des SC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zu den Änderungen der Anhänge 1 und 3 der Entschließung Conf. 18.7. Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse. Der Entwurf der Leitlinien erfordert Änderungen.	(+)
50.	<b>Nichtabträglichkeitsprüfungen</b> CoP20 Dok. 50		AC, PC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
51.	<b>Nichtabträglichkeitsprüfungen</b> für Exemplare von in Anhang II gelisteten Arten, die aus Gebieten außerhalb nationaler Hoheitsbefugnisse entnommen wurden CoP20 Dok. 51		SC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
52.	<b>Einbringung aus dem Meer</b> CoP20 Dok. 52	SC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse mit Ausnahme von 20BB (Änderungen der Entschließung Conf. 14.6), der eine zusätzliche Analyse erfordert. Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	(+)
53.	Material zur <b>Identifizierung</b> von Exemplaren CITES-gelisteter Arten CoP20 Dok. 53	AC, PC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
54.	<b>Identifizierung von Nutzholz</b> und anderen Holzerzeugnissen CoP20 Dok. 54	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der einschlägigen Beschlüsse.	+
55.	<b>Codes zur Angabe des Zwecks der Transaktion</b> CoP20 Dok. 55	SC	Zustimmung zum vorgeschlagenen Mandat, aber nicht zur vorgeschlagenen Definition des Codes „P“.	(-)

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt	
56.	<b>Elektronische Systeme</b> und Informationstechnologien, Authentifizierung und Kontrolle von Genehmigungen				
	56.1	Bericht des Ständigen Ausschusses CoP20 Dok. 56.1	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
	56.2	Ein Hub-Modell für den Austausch von CITES-Genehmigungen CoP20 Dok. 56.2	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland, Schweiz	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Beschlüsse. Gewährleistung, dass bei der Bewertung der Durchführbarkeit und der Optionen anhand eines Hub-Modells bestehende regionale Hubs oder solche Hubs berücksichtigt werden, die vor der Inbetriebnahme des globalen CITES-Hubs bestehen.	+
57.	Überprüfung der <b>EntschlieÙung Conf. 8.13</b> (Rev. CoP17) über die <i>Verwendung von kodierten Mikrochip-Implantaten zur Kennzeichnung lebender Tiere im Handel</i> CoP20 Dok. 57	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen.	+	
58.	Risikobewertung und -analyse für <b>Grenzkontrollen</b> bei CITES-gelisteten Arten CoP20 Dok. 58	SC	Zustimmung zur Verlängerung der einschlägigen Beschlüsse.	+	
59.	<b>Lager und Bestände</b> CoP20 Dok. 59	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und Änderungen der einschlägigen EntschlieÙungen. Keine Zustimmung zum Entwurf der Definition des Begriffs „stockpiles“ (Bestände), es sei denn, der Verweis auf „legally stored“ (legal gelagerte Bestände) wird gestrichen.	(-)	

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
60.	<b>Beförderung</b> lebender Exemplare CoP20 Dok. 60		SC	Zustimmung zur Annahme des vorgeschlagenen Beschlusses und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
61.	<b>Schnelle Beförderung</b> von Proben für Diagnosezwecke von Wildtieren, Wildpflanzen und Musikinstrumenten CoP20 Dok. 61		SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen, aber Sicherstellung, dass deren Umsetzung von der Verfügbarkeit von Ressourcen abhängt. Zustimmung zur Streichung des Beschlusses 19.160.	(+)
62.	Mittels <b>Biotechnologie</b> hergestellte Exemplare CoP20 Dok. 62		SC	Zustimmung zur Verlängerung der einschlägigen Beschlüsse.	+
63.	Definition des Begriffs „ <b>geeignete und annehmbare Bestimmungsorte</b> “ CoP20 Dok. 63		SC in Absprache mit dem Vorsitz des AC	Zustimmung zur Verlängerung der einschlägigen Beschlüsse.	+
64.	<b>Verwendung beschlagnahmter Exemplare</b>				
	64.1	Bericht des <b>Ständigen Ausschusses</b> CoP20 Dok. 64.1	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 17.8 und zur Beibehaltung der einschlägigen Beschlüsse sowie Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
	64.2	Überprüfung der <b>Entschließung Conf. 17.8</b> (Rev. CoP19) CoP20 Dok. 64.2	Kenia	Keine Zustimmung zum Vorschlag in seiner derzeitigen Fassung. Der Vorschlag sowohl in Bezug auf die Terminologie als auch in Bezug auf die Verbringung von Tieren zu Forschungseinrichtungen erfordert eine sorgfältige Analyse und Diskussion, was auf der CoP20 kaum möglich sein dürfte.	(-)



Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	64.3	Freiwilliges Register der Einrichtungen für die Unterbringung beschlagnahmter lebender Exemplare CoP20 Dok. 64.3	Nigeria und Vereinigte Staaten von Amerika	Der Vorschlag erfordert eine weitere Analyse des Mehrwerts und der Kosten des vorgeschlagenen freiwilligen Registers (einschließlich der für seine Pflege erforderlichen Ressourcen).	0
65.	<b>Kennzeichnungssystem für den Handel mit Kaviar</b> CoP20 Dok. 65		SC	Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
66.	<b>Handel mit Steinkorallen</b>				
	66.1	Bericht des <b>Ständigen Ausschusses</b> CoP20 Dok. 66.1	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der EntschlieÙung Conf. 11.10 und der EntschlieÙung Conf. 9.6.  In Bezug auf den Beschluss 19.178, der an den SC gerichtet ist, Vorschlag der Beteiligung des AC. Vorschlag der Aufnahme einer zusätzlichen Meldeeinheit, um nicht nur die Anzahl, sondern auch die GröÙe der einzelnen lebenden Korallen zu erfassen, sollte bei der CoP20 in Betracht gezogen werden.	(+)
	66.2	<b>Handel mit sich ungeschlechtlich vermehrenden Steinkorallen</b> CoP20 Dok. 66.2	Australien	Zustimmung zur vorgeschlagenen Änderung der EntschlieÙung Conf. 11.10 (Rev. CoP15), einschließlich neuer Definitionen für in Gefangenschaft geborene und gezüchtete sich ungeschlechtlich vermehrende Korallen.	+
<b>Ausnahmeregelungen und Sonderbestimmungen für den Handel</b>					
67.	<b>Überprüfung der CITES-Bestimmungen über den Handel mit Exemplaren von nicht wild lebenden Tieren und Pflanzen</b>				

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	67.1	Bericht des Ständigen Ausschusses CoP20 Dok. 67.1	SC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
	67.2	Überlegungen und Empfehlungen zum Ranching aquatischer Arten CoP20 Dok. 67.2	Mexiko, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland sowie Vereinigte Staaten von Amerika	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen. Der Umfang der Arbeiten zu diesem Thema sollte jedoch über aquatische Arten hinaus ausgeweitet werden.	(+)
68.	Überprüfung der <b>Entschließung Conf. 12.10</b> (Rev. CoP15) über die <i>Registrierung von Unternehmen, die in Anhang I gelistete Tierarten in Gefangenschaft zu kommerziellen Zwecken züchten</i> CoP20 Dok. 68		SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 12.10, wobei einige Änderungen vorgeschlagen werden, um Klarheit zu schaffen und die Diskussionen im SC und AC besser widerzuspiegeln. Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	(+)
69.	Leitlinien zum Begriff „ <b>künstlich vermehrt</b> “ CoP20 Dok. 69		PC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
70.	<b>Verwendung von Pflanzengesundheitszeugnissen</b> als Bescheinigung der künstlichen Vermehrung CoP20 Dok. 70		Vorsitz des SC in Absprache mit dem Vorsitz des PC und Sek.	Unterstützung des Beschlusentwurfs.	+
<b>Erhaltung von und Handel mit Arten</b>					
71.	<b>Bewertung von in Anhang I gelisteten Arten</b> CoP20 Dok. 71		AC, PC	Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
72.	<b>Ermittlung von Informationen über vom Aussterben bedrohte Arten, die vom internationalen Handel beeinträchtigt werden</b> CoP20 Dok. 72		SC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
73.	<b>Handel mit endemischen Arten</b> CoP20 Dok. 73		Brasilien und Ecuador	Das Dokument kann nur dann unterstützt werden, wenn es wesentlich geändert wird. Es ist eine eingehende Analyse der Notwendigkeit, des Mehrwerts und der Fähigkeit der Vertragsparteien zur Durchführung der Maßnahmen erforderlich.	(-)
<b>Fauna</b>					
74.	<b>Westafrikanische Geier</b> ( <i>Accipitridae</i> spp.) CoP20 Dok. 74		SC	Zustimmung zur Annahme der überarbeiteten Beschlüsse.	+
75.	<b>Erhaltung von Amphibien</b> ( <i>Amphibia</i> spp.) CoP20 Dok. 75		AC in Absprache mit dem Vorsitz des SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen, möglicherweise unter Ausschluss des Beschlusses 20.BB Buchstabe b (Ausarbeitung einer Tabelle mit Umrechnungsfaktoren) als nicht unbedingt erforderlich.	(+)
76.	<b>Elefanten</b> ( <i>Elephantidae</i> spp.)				
	76.1	Umsetzung der Entschließung Conf. 10.10 (Rev. CoP19) über den <b>Elefantenhandel</b> CoP20 Dok. 76.1	SC	Zustimmung zum Großteil der Empfehlungen in dem Dokument. Es sollte jedoch sichergestellt werden, dass eine konsequente Finanzierung des ETIS sichergestellt wird.	(+)

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
76.2	Umsetzung von Aspekten der Entschließung Conf. 10.10 (Rev. CoP19) über die Schließung <b>inländischer Elfenbeinmärkte</b> CoP20 Dok. 76.2	Burkina Faso, Äthiopien, Niger und Senegal	Mögliche Zustimmung zu einigen der Vorschläge, insbesondere zur Überarbeitung der Beschlüsse über die Schließung inländischer Elfenbeinmärkte. Die an die Vertragsparteien gerichteten Beschlüsse scheinen jedoch nur die Vertragsparteien zu berücksichtigen, die auf die entsprechende Mitteilung geantwortet haben. Standpunkt in Bezug auf andere relevante Tagesordnungspunkte ist abzuwägen. Darüber hinaus muss die Methodik zur Auslegung der ETIS-Daten bewertet werden.	(–)
76.3	<b>Elfenbeinlager und bestände</b> Cop20 Dok. 76.3	Burkina Faso, Äthiopien, Kenia, Niger, Nigeria und Senegal	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 10.10 In Bezug auf den Beschluss 18.184 Prüfung der Auswirkungen auf die Arbeitsbelastung des Sekretariats. In Bezug auf den Beschluss 18.156 Überlegung, dass Arealstaaten und Vertragsparteien, die Elfenbein beschlagnahmt haben, nicht die einzigen sein sollten, die ihre Anstrengungen verstärken. Gewährleistung der Kohärenz mit den unter Punkt 76.1 der Tagesordnung anzunehmenden Beschlüssen.	(–)
76.4	Bericht über die Überwachung des widerrechtlichen Tötens von Elefanten ( <b>MIKE</b> ) CoP20 Dok. 76.4	Sek.	<i>Kein Beschluss erforderlich</i>	

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	76.5	Bericht über das Informationssystem für den Handel mit Elefanten ( <b>ETIS</b> ) CoP20 Dok. 76.5		<i>Bewertung war zum gegenwärtigen Zeitpunkt aufgrund der verspäteten Veröffentlichung und der Komplexität des Dokuments nicht möglich.</i>	
	76.6	Ergebnisse des <b>Dialogs für Arealstaaten des afrikanischen Elefanten</b> CoP20 Dok. 76.6	SC	Zustimmung zur Streichung der Beschlüsse 19.167 und 19.168 und Begrüßung der Ergebnisse des Dialogs.  Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen, die von den meisten Arealstaaten vereinbart wurden. Sicherstellung, dass die Beschlüsse unter den Tagesordnungspunkten 44, 76.6 und 76.7 aufeinander abgestimmt sind.	(+)
	76.7	<b>Nachhaltige Finanzierung</b> der Erhaltung und Bewirtschaftung afrikanischer Elefanten CoP20 Dok. 76.7	Simbabwe	Standpunkt hängt von den Ansichten anderer Arealstaaten ab. Sicherstellung, dass der Standpunkt mit demjenigen zu Punkt 76.6 in Einklang steht.	<b>0</b>
77.	<b>Asiatische Großkatzen</b> ( <i>Felidae</i> spp.)				
	77.1	<b>Umsetzung der Entschließung Conf. 12.5</b> (Rev. CoP19) über die <i>Erhaltung von und den Handel mit Tigern und anderen in Anhang I gelisteten asiatischen Großkatzenarten</i> CoP20 Dok. 77.1	Sek.	Zustimmung zur Streichung der einschlägigen durchgeführten Beschlüsse.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	77.2	Asiatische Großkatzen in <b>Gefangenschaft</b> CoP20 Dok. 77.2	SC	Allgemeine Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der einschlägigen durchgeführten Beschlüsse. Es werden jedoch Änderungen des Beschlusses 22.AA Buchstabe f vorgeschlagen, um am Ende eine Bezugnahme auf die Beseitigung von Tierkörpern aufzunehmen. Erwägung, eine Bezugnahme auf den neu vorgeschlagenen Beschluss über den illegalen Handel mit Großkatzen (20.AA in Dok. 41) aufzunehmen, um das Ergebnisdokument der CITES-Taskforce für Großkatzen vollständig umzusetzen. Überlegung, wie klargestellt werden kann, was im Zusammenhang der Beschlüsse unter „Groß-“ zu verstehen ist. Sicherstellung, dass die Empfehlungen des SC77 in den Beschlussentwürfen (oder den Ergebnisdokumenten der Taskforce für Großkatzen – siehe Tagesordnungspunkt 41) berücksichtigt werden.	(+)
78.	Menschenaffen ( <i>Hominidae</i> spp.)				
	78.1	Bericht des <b>Ständigen Ausschusses</b> CoP20 Dok. 78.1	SC	<i>Kein Beschluss erforderlich</i>	
	78.2	Erhaltung von und <b>Handel mit lebenden Menschenaffen</b> CoP20 Dok. 78.2	Uganda	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen.	+
79.	<b>Schuppentiere</b> ( <i>Manis</i> spp.)				

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	79.1	Umsetzung der Entschließung Conf. 17.10 (Rev. CoP19) über die <i>Erhaltung von und den Handel mit Schuppentieren</i> CoP20 Dok. 79.1		<i>Dokument nicht rechtzeitig zur Analyse verfügbar.</i>	
	79.2	Bericht über die Beschlüsse 18.238, 18.239 und 19.200 bis 19.204 CoP20 Dok. 79.2	SC in Absprache mit dem Vorsitz des AC und Sek.	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
80.	<b>Afrikanische Löwen</b> ( <i>Panthera leo</i> ) CoP20 Dok. 80		SC in Absprache mit dem Vorsitz des AC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen überarbeiteten Beschlüssen.	+
81.	<b>Jaguare</b> ( <i>Panthera onca</i> ) CoP20 Dok. 81			<i>Dokument nicht rechtzeitig zur Analyse verfügbar.</i>	
82.	Leitlinien zu <b>Nichtabträglichkeitsprüfungen für den Handel mit Jagdtrophäen von Leoparden</b> ( <i>Panthera pardus</i> ) CoP20 Dok. 82		AC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen überarbeiteten Beschlüssen. Vorschlag zusätzlicher Formulierungen zur Unterstützung des Informationsaustauschs mit Einfuhrländern.	(+)
83.	<b>Handel mit Singvögeln</b> und deren Erhaltung ( <i>Passeriformes</i> spp.) CoP20 Dok. 83		SC in Absprache mit dem Vorsitz des AC	Zustimmung zur Streichung der einschlägigen durchgeführten Beschlüsse.	+
84.	<b>Nashörner</b> ( <i>Rhinocerotidae</i> spp.) CoP20 Dok. 84			<i>Dokument nicht rechtzeitig zur Analyse verfügbar.</i>	
85.	<b>Saiga-Antilope</b> ( <i>Saiga</i> spp.)				

Nr.	Tagesordnungspunkt		Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
	85.1	Bericht des <b>Sekretariats</b> CoP20 Dok. 85.1	Sek.	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen. Vorschlag zur Aufnahme eines Ersuchens an Arealstaaten und einführende Vertragsparteien, Informationen über die Zahl und das Volumen der Bestände und die Herkunft der in Beständen befindlichen Saiga-Exemplare vorzulegen.	(+)
	85.2	Dokumente von Kasachstan und der Russischen Föderation CoP20 Dok. 85.2	Kasachstan und Russische Föderation	Weitere Bewertung erforderlich.	0
<b>Aquatische Arten</b>					
86.	In den CITES-Anhängen gelistete <b>aquatische Arten</b> CoP20 Dok. 86		SC	Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
87.	<b>Aale</b> ( <i>Anguilla</i> spp.) CoP20 Dok. 87		SC	Zustimmung zum vorgeschlagenen Wortlaut der EntschlieÙung, wobei jedoch angestrebt wird, diese weiter zu stärken, insbesondere in Bezug auf die Durchsetzungsmaßnahmen.	+
88.	<b>Haie und Rochen</b> ( <i>Elasmobranchii</i> spp.)				
	88.1	Bericht des <b>Ständigen Ausschusses</b> CoP20 Dok. 88.1	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen und den Änderungen der EntschlieÙung Conf. 18.7 Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
	88.2	Beschlussentwürfe über den Handel mit sowie die Erhaltung und Bewirtschaftung von <b>Tiefsee-Knorpelfischen</b> CoP20 Dok. 89.2	EU, Vereinigtes Königreich GroÙbritannien und Nordirland	<i>Dokument von der EU vorgelegt</i>	+



Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
89.	<b>Seepferdchen</b> ( <i>Hippocampus</i> spp.) CoP20 Dok. 89	SC in Absprache mit dem Vorsitz des AC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse. Eine weitere Bewertung ist jedoch erforderlich, sobald die Kostenaufstellung vorliegt.	(+)
90.	Erhaltung von und Handel mit <b>Seegurken</b> ( <i>Holothuridae</i> und <i>Stichopodidae</i> ) CoP20 Dok. 90	Vereinigte Staaten von Amerika	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen unter Berücksichtigung des breiteren Ansatzes für aquatische Arten.	(+)
91.	<b>Riesen-Fechterschnecke</b> ( <i>Strombus gigas</i> ) CoP20 Dok. 91	AC in Absprache mit dem Vorsitz des SC	Zustimmung zur Verlängerung der Beschlüsse.	+
92.	<b>Meeres-Zierfische</b> CoP20 Dok. 92	AC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
<b>Flora</b>				
93.	<b>Adlerholz produzierende Gattungen</b> ( <i>Aquilaria</i> spp. und <i>Gyrinops</i> spp.) CoP20 Dok. 93	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 16.10 und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
94.	<b>Weihrauchbäume</b> ( <i>Boswellia</i> spp.) CoP20 Dok. 94	PC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
95.	<b>Palisanderholzarten</b> [ <i>Leguminosae</i> ( <i>Fabaceae</i> )] CoP20 Dok. 95	PC in Absprache mit dem Vorsitz des SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
96.	<b>Produkte, die Exemplare von in Anhang II gelisteten Orchideen enthalten</b> ( <i>Orchidaceae</i> spp.) CoP20 Dok. 96	SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse. Es könnte jedoch vorgeschlagen werden, den Wortlaut der neuen Beschlüsse zu präzisieren.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
97.	<b>Brasilholz</b> ( <i>Paubrasilia echinata</i> ) CoP20 Dok. 97	Sek. in Absprache mit dem Vorsitz des SC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse. Der Wortlaut muss möglicherweise je nach dem CoP-Beschluss über Listungsvorschlag 46 angepasst werden.	(+)
98.	<b>Afrikanische Baumarten</b> CoP20 Dok. 98	PC	Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
99.	<b>Neotropische Baumarten</b> CoP20 Dok. 99	PC	Zustimmung zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
100	<b>Handel mit Arten von Arzneipflanzen und aromatischen Pflanzen</b> CoP20 Dok. 100	SC	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
<b>Pilze</b>				
101	<b>Klärung der Umsetzung des Beschlusses der CoP12, dass das Übereinkommen auf Pilze Anwendung findet</b> ( <i>Berichtigung der Querverweise in den Beschlussentwürfen</i> ) CoP20 Dok. 101 (Rev. 1)	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Zustimmung zur Annahme der vorgeschlagenen Beschlüsse, wobei einige redaktionelle und zur Klarstellung dienende Anpassungen vorgeschlagen werden.	+
<b>Anhänge des Übereinkommens</b>				
102	Erwägung des <b>Kriteriums der Verwechslungsgefahr</b> („Look alike“- Kriterium) nach Anhang 2B Buchstabe A der Entschließung Conf. 9.24 (Rev. CoP17) über <i>Kriterien für die Änderung der Anhänge I und II</i> CoP10 Dok. 102	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen, aber Berücksichtigung der Auswirkungen auf die Ressourcen des Sekretariats. Überlegung, Meeresarten Vorrang einzuräumen.	(+)
<b>Anmerkungen</b>				

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
103	<b>Anmerkungen</b> CoP20 Dok. 103	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 10.13, des Abschnitts über die Auslegung der Anhänge. Zustimmung zur Annahme des vorgeschlagenen Beschlusses und zur Streichung des durchgeführten Beschlusses.	+
104	<b>Anmerkung #15</b> CoP20 Dok. 104 A3: Bericht über die Auswirkungen der CITES-Ausnahmen für Dalbergia und Guibourtia	Sek. in Absprache mit dem stellvertretenden Vorsitz des SC	Aufgrund der späten Veröffentlichung des Dokuments ist eine zusätzliche Expertenanalyse erforderlich.	0
105	<b>Auswirkungen der Übertragung einer Art von einem Anhang in einen anderen Anhang</b>			
	105.1. <b>Bericht des Sekretariats auf Antrag des Ständigen Ausschusses</b> CoP20 Dok. 105.1	Sek. auf Antrag des SC	Eine eingehendere Analyse und Erörterung mit anderen Vertragsparteien ist erforderlich, um wirksame Lösungen zu finden.	0
	105.2. <b>Erleichterung des legalen Handels und der nachhaltigen Nutzung in Übergangszeiträumen</b> CoP20 Dok. 105.2	Vereinigte Staaten von Amerika	Beratung mit den USA, um Alternativen zu ihrem vorgeschlagenen Ansatz zu ermitteln.	0
106	<b>Informationssystem für den Handel mit Exemplaren CITES-gelisteter Baumarten</b> CoP20 Dok. 106	SC	Zustimmung zur Streichung der einschlägigen durchgeführten Beschlüsse.	+
107	<b>Informeller Überprüfungsmechanismus für bestehende und vorgeschlagene Anmerkungen</b> CoP20 Dok. 107	SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen und zur Streichung der durchgeführten Beschlüsse.	+
108	<b>Orchideenexemplare, für die eine Ausnahme gemäß Anmerkung #4g gilt</b> CoP20 Dok. 108	SC	Zustimmung zu den Beschlussentwürfen, wobei auf einer eindeutigen Kennzeichnung zu bestehen ist.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
109	<b>Anmerkung zu Kap-Aloe (<i>Aloe ferox</i>)</b> CoP20 Dok. 109	PC	Zustimmung zur Streichung der einschlägigen durchgeführten Beschlüsse.	+
<b>Nomenklaturfragen</b>				
110	<b>Standardnomenklatur</b> CoP20 Dok. 110	AC, PC	Zustimmung zum Großteil der vorgeschlagenen Änderungen; einige Änderungen, die für Aloe- und Zwiebelgewächse und zur Angleichung an andere Beschlüsse der CoP erforderlich sind.	(+)
111	<b>Nomenklatur der Listungen in Anhang III</b> CoP20 Dok. 111	SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der einschlägigen Entschließungen und zur Streichung der einschlägigen Beschlüsse. Aufnahme eines ausdrücklichen Ersuchens an das Sekretariat, die von den Änderungen betroffenen Vertragsparteien zu unterrichten.	(+)
112	<b>Listungen höherer Taxa in den Anhängen</b> CoP20 Dok. 112	Sek.	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Änderungen der Entschließung Conf. 12.11 und zur Streichung der einschlägigen durchgeführten Beschlüsse.	+

Nr.	Tagesordnungspunkt	Antragsteller <sup>1</sup>	Bemerkungen	Standpunkt
113	<b>Taxonomie und Nomenklatur afrikanischer Elefanten (<i>Loxodonta spp.</i>)</b> CoP20 Dok. 113	Sek. auf Antrag des SC	Zustimmung zu den vorgeschlagenen Beschlüssen in Empfehlung b und zur Änderung der Entschließung Conf. 10.10 (Empfehlung c) sowie zur Streichung durchgeführter Beschlüsse (Empfehlung d). In Bezug auf Empfehlung a sind weitere Informationen erforderlich; die Ansichten der Arealstaaten sollten eingeholt werden.	(+)
<b>Vorschläge zur Änderung der Anhänge</b>				
114	Änderungsvorschläge zu den Anhängen I und II			
	114.1	Bewertung der Vorschläge zur Änderung der Anhänge I und II durch das Sekretariat		
	114.2	Bemerkungen der Vertragsparteien		
	114.3	Bemerkungen von Pflichtgutachtern		

## 2. VORSCHLÄGE FÜR LISTUNGSÄNDERUNGEN

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
FAUNA – SÄUGETIERE					
1.	<i>Damaliscus pygargus pygargus</i> (Buntbock)	II – 0 Streichung aus Anhang II	Südafrika	Weitere Analysen erforderlich.	0
2.	<i>Gazella dorcas</i> (Dorkas-Gazelle)	0 – II Aufnahme in Anhang II	Benin, Burkina Faso, Mali, Mauretanien, Niger, Nigeria, Senegal, Sudan, Tunesien	Es scheint keine aktuellen weltweiten oder regionalen Populationsschätzungen zu geben, aber angesichts der unkontrollierten Jagd, des Verlusts und der Schädigung von Lebensräumen wird auf der Grundlage historischer Populationsdaten auf einen schweren Rückgang der Populationen geschlossen. Es sollten jedoch mehr Informationen eingeholt werden, um festzustellen, ob die Art tatsächlich oder potenziell vom internationalen Handel bedroht ist.	(+)
3.	<i>Saiga tatarica</i> (Saiga, Saigaantilope, Steppensaiga)	Änderung der Anmerkung durch Hinzufügung des Wortlauts „mit Ausnahme von Exemplaren der Population von <i>Saiga tatarica</i> in Kasachstan“.	Kasachstan	Für die Bewertung sind zusätzliche Informationen erforderlich, insbesondere Ansichten anderer Arealstaaten und potenzielle Auswirkungen auf die Populationen anderer Arealstaaten.	0
4.	<i>Giraffa camelopardalis</i> (Giraffe)	Streichung der Populationen von Angola, Botsuana, Eswatini, Malawi, Mosambik, Namibia, Südafrika und Simbabwe aus Anhang II	Namibia, Südafrika, Vereinigte Republik Tansania, Simbabwe	Die Populationen in den für den Vorschlag relevanten Arealstaaten weisen einen positiven Trend auf und gelten nicht als vom Handel bedroht. Es sind jedoch weitere Informationen und Analysen erforderlich, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen des	0

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
				Vorschlags auf die Durchsetzung der Aufnahme anderer Populationen in die Liste.	
5.	<i>Okapia johnstoni</i> (Okapi)	0 – I Aufnahme in Anhang I	Demokratische Republik Kongo	Endemische Arten Aus dem Vorschlag geht nicht hervor, dass die Art vom internationalen Handel beeinträchtigt wird. Es sollten weitere Informationen vom Antragsteller eingeholt werden, u. a. zu der Frage, warum eine Aufnahme in Anhang III nicht ausreichen würde.	0
6.	<i>Hyaena hyaena</i> (Streifenhyäne)	0 – I Aufnahme in Anhang I	Israel, Tadschikistan	Aus dem Vorschlag geht nicht hervor, dass diese Art die Kriterien des Anhangs I erfüllt.	–
7.	<i>Arctocephalus townsendi</i> (Guadalupe-Seebär)	I – II Übertragung von Anhang I nach Anhang II	Mexiko, Vereinigte Staaten von Amerika	Aus dem Vorschlag geht hervor, dass diese Art nicht mehr die Kriterien des Anhangs I erfüllt.	+
8.	<i>Monachus tropicalis</i> (Karibische Mönchsrobbe, Westindische Mönchsrobbe)	I – 0 Streichung aus Anhang I	Mexiko, Vereinigte Staaten von Amerika	Aus dem Vorschlag geht hervor, dass diese Art nicht mehr die CITES-Listungskriterien erfüllt. Die Art ist ausgestorben.	+
9.	<i>Ceratotherium simum simum</i> (Südliches Breitmaulnashorn, südliches weißes Nashorn)	Änderung der Anmerkung zu der in Anhang II gelisteten Population von <i>Ceratotherium simum simum</i> in Namibia zu dem ausschließlichen Zweck der Genehmigung des internationalen Handels  a) mit lebenden Tieren nur zur In-situ-Erhaltung,  b) mit Jagdtrophäen und  c) mit Beständen	Namibia	Keine Zustimmung zu dem Vorschlag, es sei denn, der Anwendungsbereich wird erheblich eingeschränkt, insbesondere durch den Ausschluss des Handels mit Nashornhorn, und zusätzliche Schutzmaßnahmen für den Handel mit lebenden Tieren werden hinzugefügt.	(–)

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p>von Nashornhorn mit Ursprung in dem Staat, die sich im Eigentum der Regierung und privater Landbesitzer befinden (ausgenommen beschlagnahmtes Nashornhorn und beschlagnahmte Nashornhörner unbekanntem Ursprungs) unter folgenden Voraussetzungen:</p> <p>i) nur aus registrierten staateigenen Lagerbeständen,</p> <p>ii) nur Hörner mit RhODIS-Zertifikaten,</p> <p>iii) nur an Handelspartner, die nach Überprüfung durch das Sekretariat in Abstimmung mit dem Ständigen Ausschuss nachweislich über innerstaatliche Rechtsvorschriften und Handelskontrollen verfügen, und</p> <p>iv) erst nach Überprüfung der voraussichtlichen Einfuhrländer und der registrierten Lagerbestände durch das Sekretariat.</p> <p>Alle sonstigen Exemplare sind als Exemplare von Arten des Anhangs I zu betrachten und der Handel mit diesen ist entsprechend zu regeln.</p>			



Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
10.	<i>Diceros bicornis</i> (Spitzmaulnashorn, Schwarzes Nashorn)	Übertragung der Population von <i>Diceros bicornis</i> <i>bicornis</i> in Namibia von Anhang I nach Anhang II mit folgender Anmerkung:  Ausschließlich zur Genehmigung des Handels mit registriertem Nashornhorn, ganz oder Teile davon, unter folgenden Voraussetzungen:  i) nur aus registriertem staatseigenen Lagerbestand mit Ursprung in dem betreffenden Staat (mit Ausnahme von beschlagnahmten Nashornhorn und von Nashornhorn unbekannter Herkunft),  ii) nur Hörner mit RhODIS- Zertifikaten,  iii) nur an Handelspartner, die nach Überprüfung durch das Sekretariat in Abstimmung mit dem Ständigen Ausschuss nachweislich über innerstaatliche Rechtsvorschriften und Handelskontrollen verfügen,  iv) erst nach Überprüfung der voraussichtlichen Einfuhrländer und der registrierten Lagerbestände durch das Sekretariat und	Namibia	Keine Zustimmung zu dem Vorschlag, da er zur Öffnung des internationalen Handels mit Nashornhorn führen würde.	–

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p>v) der Gewinn aus diesem Handel wird ausschließlich zum Schutz der Nashörner und für Gemeinschaftsentwicklungsprogramme in den Nashorngebieten oder den Nachbargebieten verwendet.</p> <p>Alle sonstigen Exemplare sind als Exemplare von Arten des Anhangs I zu betrachten und der Handel mit diesen ist entsprechend zu regeln.</p>			
11.	<p><i>Choloepus didactylus</i> <i>Choloepus hoffmanni</i> (Eigentliches Zweifingerfaultier, Hoffmann-Zweifingerfaultier)</p>	<p>0 – II Aufnahme in Anhang II</p>	<p>Brasilien, Costa Rica, Panama</p>	<p>Es sollten weitere Informationen von den Antragstellern eingeholt werden, u. a. zu der Frage, warum eine Aufnahme in Anhang III nicht ausreichen würde.</p>	<p>0</p>
12.	<p><i>Cercocebus chrysogaster</i> (Goldbauchmangabe)</p>	<p>II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I</p>	<p>Demokratische Republik Kongo</p>	<p>Endemische Arten Aus dem Vorschlag geht hervor, dass diese Art die Kriterien des Anhangs I erfüllt.</p>	<p>+</p>
13.	<p><i>Loxodonta africana</i> (Afrikanischer Elefant, Afrikanischer Savannenelefant)</p>	<p>Ermöglichung des Handels Namibias mit registrierten Beständen von Rohelfenbein (ganze Stoßzähne und Stoßzahnteile) namibischen Ursprungs, die sich im Eigentum der Regierung der Republik Namibia befinden, zu kommerziellen Zwecken mit Handelspartnern, bei denen das CITES-Sekretariat überprüft hat, dass</p>	<p>Namibia</p>	<p>Keine Zustimmung zu dem Vorschlag, da er zur Öffnung des internationalen Handels mit Elfenbein führen würde.</p>	<p>–</p>

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p>sie über ausreichende innerstaatliche Rechtsvorschriften und Handelskontrollen verfügen. Dadurch wird sichergestellt, dass aus Namibia eingeführtes Elfenbein nicht reexportiert wird und sämtliche Bestimmungen der EntschlieÙung Conf. 10.10 über die heimische Herstellung und den Handel angewandt werden. AuÙerdem soll Namibia in die Lage versetzt werden, den vollen Status einer Listung in Anlage II für seine Elefanten gemäß Artikel IV des Übereinkommens zu erreichen, wodurch der regulierte und legale Handel mit namibischen Elefantenerzeugnissen, einschließlich Elfenbein, ermöglicht wird.</p>			
14.	<p><i>Loxodonta africana</i> (Afrikanischer Elefant, Afrikanischer Savannenelefant)</p>	<p>Änderung der Anmerkung A10 zu den Elefantenpopulationen in Botsuana, Namibia, Südafrika und Simbabwe, um die Bedingungen für den Handel mit lebenden afrikanischen Elefanten zu harmonisieren (gestrichener Text erscheint <del>durchgestrichen</del> und hinzugefügter Text <u>unterstrichen</u>):</p>	<p>Botsuana, Kamerun, Côte d'Ivoire, Namibia, Simbabwe</p>	<p>Der Vorschlag ist eines der Ergebnisse des CITES-Dialogs für Arealstaaten des afrikanischen Elefanten, der vom 23. bis 26. September 2024 in Botsuana stattfand. Zustimmung zu dem Vorschlag, sofern er von der Mehrheit der Arealstaaten in Afrika unterstützt wird.</p>	<p>(+)</p>

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p>Ausschließlich zur Genehmigung:</p> <p>a) des Handels mit Jagdtrophäen zu nichtkommerziellen Zwecken,</p> <p>b) des Handels mit lebenden Tieren in einen geeigneten und annehmbaren Bestimmungsort <del>in Übereinstimmung mit der Resolution Conf. 11.20 (Rev. CoP18) für Botsuana und Simbabwe sowie für Programme in ihren Lebensräumen für Namibia und Südafrika,</del></p> <p>c) des Handels mit Häuten,</p> <p>d) des Handels mit Haar,</p> <p>e) des Handels mit Lederwaren <del>zu kommerziellen oder nichtkommerziellen Zwecken für Botsuana, Namibia und Südafrika und zu nichtkommerziellen Zwecken für Simbabwe,</del></p> <p>f) des Handels <u>für nichtkommerzielle Zwecke</u> mit einzeln gekennzeichneten und zertifizierten Ekipas als Teil fertigen Schmucks <del>für nichtkommerzielle Zwecke für</del> Namibia sowie mit Elfenbeinschnitzereien <del>für nichtkommerzielle</del></p>			

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p>Zwecke für Simbabwe,</p> <p>g) des Handels mit registriertem Rohelfenbein (für Botsuana, Namibia, Südafrika und Simbabwe ganze Stoßzähne und Stoßzahnteile) unter folgenden Voraussetzungen:-</p> <p>i) nur aus registrierten staatseigenen Lagerbeständen mit Ursprung in dem betreffenden Staat (mit Ausnahme von beschlagnahmten Elfenbein und von Elfenbein unbekannter Herkunft),-</p> <p>ii) nur an Handelspartner, die nach Überprüfung durch das Sekretariat in Abstimmung mit dem Ständigen Ausschuss nachweislich über innerstaatliche Rechtsvorschriften und Handelskontrollen verfügen, mit denen sichergestellt wird, dass eingeführtes Elfenbein nicht reexportiert wird und sämtliche Bestimmungen der Entschließung Conf. 10.10 (Rev. CoP18) über die heimische Fertigung und den Handel angewandt werden,-</p> <p>iii) erst nach Überprüfung der</p>			

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p>voraussichtlichen Einfuhrländer und der registrierten staatseigenen Lagerbestände durch das Sekretariat,-</p> <p>iv) Rohelfenbein gemäß dem auf der Sitzung CoP12 vereinbarten Verkauf von registrierten Elfenbein-Lagerbeständen in Besitz der jeweiligen Regierung: 20 000 kg (Botsuana), 10 000 kg (Namibia) und 30 000 kg (Südafrika),-</p> <p>v) unter Aufsicht des Sekretariats darf zusätzlich zu den auf der Sitzung CoP12 vereinbarten Mengen Elfenbein im Besitz der Regierungen Botsuanas, Namibias, Südafrikas und Simbabwe, das bis zum 31. Januar 2007 registriert und vom Sekretariat überprüft wurde, zusammen mit dem Elfenbein unter Buchstabe g Ziffer iv in einem einmaligen Verkauf je Ziel gehandelt und versandt werden,-</p> <p>vi) der Gewinn aus dem Handel wird ausschließlich zum Schutz der Elefanten und für Bevölkerungsschutz</p>			

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p><del>–und– entwicklungsprogr amme in den Elefantengebieten oder den Nachbargebieten verwendet und–</del></p> <p>vii) die zusätzlichen Mengen gemäß Buchstabe g Ziffer v können nur gehandelt werden, nachdem der Ständige Ausschuss bescheinigt hat, dass die aufgelisteten Bedingungen erfüllt sind, und–</p> <p>h) der Vertragsstaaten- Konferenz wird in dem Zeitraum, der mit der Sitzung CoP14 beginnt und neun Jahre nach dem Zeitpunkt des einmaligen Elfenbeinverkaufs gemäß Buchstabe g Ziffern i, ii, iii, vi und vii endet, kein weiterer Vorschlag über die Genehmigung des Handels mit Elfenbein von Populationen, die bereits in Anhang II aufgeführt sind, vorgelegt. Solche weiteren Vorschläge werden gemäß den Beschlüssen 16.55 und 14.78 (Rev. CoP16) behandelt.–</p> <p>Auf Vorschlag des Sekretariats kann Der Ständige Ausschuss kann den Handel teilweise oder ganz einstellen, wenn die</p>			

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		<p>Aus- oder Einfuhrländer gegen die Vorschriften verstoßen oder wenn sich der Handel nachweislich negativ auf die Elefantenpopulationen auswirkt.</p> <p>Alle sonstigen Exemplare sind als Exemplare von Arten des Anhangs I zu betrachten und der Handel mit diesen ist entsprechend zu regeln.</p>			
<b>FAUNA – VÖGEL</b>					
15.	<i>Bycanistes</i> spp. <i>Ceratogymna</i> spp.	0 – II Aufnahme in Anhang II	Kamerun, Kongo, Gabun, Niger, Nigeria, Senegal, Sierra Leone, Togo	Diese Arten erfüllen die Kriterien des Anhangs II.	+
16.	<i>Gyps africanus</i> (Weißrückengeier) <i>Gyps rueppelli</i> (Sperbergeier)	II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Benin, Burkina Faso, Burundi, Kamerun, Tschad, Kongo, Gambia, Guinea, Niger, Nigeria, Senegal, Sierra Leone, Togo	Diese Arten erfüllen die Kriterien des Anhangs I.	+
17.	<i>Falco peregrinus</i> (Wanderfalke)	I – II Übertragung von Anhang I nach Anhang II	Kanada, Vereinigte Staaten von Amerika	Obwohl die Population einen steigenden Trend aufweist und zum großen Teil wahrscheinlich weiterhin mit in Gefangenschaft gezüchteten Exemplaren gehandelt wird, könnte eine Herabstufung in Anhang II zu einer erhöhten Nachfrage nach in freier Wildbahn gefangenen Vögeln führen und somit die Wildpopulationen bedrohen. Dem Vorschlag könnte	(–)



Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
				zugestimmt werden, wenn er mit einer Ausführquote von Null für in freier Wildbahn gefangene Exemplare einhergeht.	
18.	<i>Sporophila angolensis</i> <i>Sporophila atrirostris</i> <i>Sporophila crassirostris</i> <i>Sporophila funerea</i> <i>Sporophila maximiliani</i> <i>Sporophila nuttingi</i> (Pfäffchen)	Aufnahme von <i>Sporophila maximiliani</i> in Anhang I und von <i>Sporophila angolensis</i> , <i>Sporophila atrirostris</i> , <i>Sporophila crassirostris</i> , <i>Sporophila funerea</i> und <i>Sporophila nuttingi</i> in Anhang II.	Brasilien	Die Arten erfüllen die Kriterien für die Aufnahme in den Anhängen I und II, wie vorgeschlagen.	+
<b>FAUNA – KRIECHTIERE, REPTILIEN</b>					
19.	<i>Caribicus warreni</i> (Haiti-Gallwespenschleiche, Warrens Doppelzungenschleiche)	0 – I Aufnahme in Anhang I	Dominikanische Republik	Endemische Arten Es sollten weitere Informationen von den Antragstellern eingeholt werden, u. a. zu der Frage, warum eine Aufnahme in Anhang III oder eine mit einer Ausführquote von Null kombinierte Aufnahme in Anhang II nicht ausreichen würde.	0
20.	<i>Phyllurus amnicola</i> (Mount-Elliot-Blattschwanzgecko, Mount-Elliot-Breitschwanzgecko)	0 – II Aufnahme in Anhang II	Australien	Endemische Arten Weitere Informationen erforderlich, u. a. zu der Frage, warum eine Aufnahme in Anhang III nicht ausreichen würde.	0
21.	<i>Phyllurus caudiannulatus</i> ( <i>Phyllurus caudiannulatus</i> )	0 – II Aufnahme in Anhang II	Australien	Endemische Arten Weitere Informationen erforderlich, u. a. zu der Frage, warum eine Aufnahme in Anhang III nicht ausreichen würde.	0
22.	<i>Amblyrhynchus</i> spp. (Meerechse, Galapagos-Meerechse)	II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Ecuador	Endemische Arten Weitere Bewertung und Informationen erforderlich, insbesondere in Bezug	0

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
				auf das Ausmaß des Handels mit der Art.	
23.	<i>Conolophus</i> spp. (Drusenköpfe, Galapagos-Landleguane)	II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Ecuador	Endemische Arten Weitere Bewertung und Informationen erforderlich, insbesondere in Bezug auf das Ausmaß des Handels mit der Art.	0
24.	<i>Bitis harensa</i> (Äthiopische Puffotter) <i>Bitis parviocula</i> (Äthiopische Viper)	0 – I Aufnahme in Anhang I	Äthiopien	Endemische Arten Die Kriterien für die Aufnahme von <i>B. parviocula</i> scheinen erfüllt zu sein, und es besteht die Gefahr, dass der Handel sich auf <i>B. harensa</i> verlagert, wenn die Art nicht in die Liste aufgenommen wird. Anhang II könnte ebenfalls in Betracht gezogen werden.	(+)
25.	<i>Crotalus</i> spp. <i>Sistrurus</i> spp.	0 – II Aufnahme in Anhang II	Bolivien (plurinationaler Staat), Mexiko	Es sollten weitere Informationen von den Antragstellern eingeholt werden, insbesondere über das Ausmaß des internationalen Handels mit diesen Arten. Die Aufnahme in Anhang III könnte als erster Schritt zum Verständnis der Handelsmuster betrachtet werden.	0
26.	<i>Kinixys homeana</i> (Stutz-Gelenkschildkröte, Homes-Gelenkschildkröte)	II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Kamerun, Guinea, Nigeria, Togo	Kriterien zur Aufnahme in Anhang I scheinen erfüllt zu sein.	+
FAUNA – LURCHE, AMPHIBIEN					
27.	<i>Pelophylax epeiroticus</i> <i>Pelophylax lessonae</i> <i>Pelophylax ridibundus</i> <i>Pelophylax shqipericus</i>	0 – II Aufnahme in Anhang II (Die Aufnahme in Anhang II würde sich um 18 Monate, d. h. bis zum 5. Juni 2027, verzögern.)	Europäische Union, Israel, Nordmazedonien	EU-Vorschlag (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
FAUNA – PLATTENKIEMER (Haie)					
28.	<i>Carcharhinus longimanus</i> (Weißspitzen-Hochseehai, Hochsee-Weißflossenhai)	II – I  Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Argentinien, Bahamas, Brasilien, Komoren, Dominikanische Republik, Ecuador, Europäische Union, Fidschi, Gabun, Honduras, Libanon, Oman, Panama, Samoa, Senegal, Seychellen, Sri Lanka, Sudan, Togo, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Gemeinsamer Vorschlag unter Beteiligung der EU (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	
29.	<i>Galeorhinus galeus</i> (Hundshai) <i>Mustelus</i> spp.	0 – II  Aufnahme in Anhang II	Brasilien, Ecuador, Europäische Union, Panama, Senegal	Gemeinsamer Vorschlag unter Beteiligung der EU (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	
30.	<i>Mobulidae</i> spp.	II – I  Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Bahamas, Belize, Brasilien, Komoren, Dominikanische Republik, Ecuador, Fidschi, Gabun, Jamaika, Malediven, Panama, Samoa, Senegal, Seychellen, Sudan, Togo	Die Kriterien für die Aufnahme in Anhang I scheinen erfüllt zu sein, aber einige zusätzliche Daten können von den Antragstellern eingeholt werden.	(+)
31.	<i>Rhincodon typus</i> (Walhai)	II – I  Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Argentinien, Bahamas, Bangladesch, Belize, Komoren, Dominikanische Republik, Ecuador, Fidschi, Gabun, Malediven, Panama, Philippinen, Samoa, Senegal, Seychellen, Sri Lanka, Togo	Die Kriterien für die Aufnahme in Anhang I scheinen erfüllt zu sein, und die Listung würde mit dem Schutz des Übereinkommens zur Erhaltung wandernder wild lebenden Tierarten in Einklang stehen.	+
32.	<i>Glaucostegus</i> spp.	Hinzufügung der	Bangladesch,	Die Einrichtung einer	+

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
		folgenden Anmerkung: „Jährliche Ausfuhrquote von Null auf Exemplare, die für den Handel zu kommerziellen Zwecken aus der freien Wildbahn entnommen wurden“	Benin, Brasilien, Burkina Faso, Burundi, Cabo Verde, Zentralafrikanische Republik, Komoren, Kongo, Gabun, Gambia, Guinea, Guinea- Bissau, Malediven, Mali, Niger, Nigeria, Panama, Sierra Leone, Sudan, Togo	Ausfuhrquote von Null ist angesichts des Rückgangs der Art gerechtfertigt.	
33.	<i>Rhinidae</i> spp. (Rhinidae)	Hinzufügung der folgenden Anmerkung: „Jährliche Ausfuhrquote von Null auf Exemplare, die für den Handel zu kommerziellen Zwecken aus der freien Wildbahn entnommen wurden“	Bangladesch, Benin, Brasilien, Burkina Faso, Burundi, Zentralafrikanische Republik, Komoren, Kongo, Gabun, Gambia, Guinea, Guinea- Bissau, Malediven, Mali, Niger, Nigeria, Panama, Senegal, Sierra Leone, Sudan, Togo	Die Einrichtung einer Ausfuhrquote von Null ist angesichts des Rückgangs der Art gerechtfertigt.	+
34.	<i>Centrophoridae</i> spp.	Aufnahme in Anhang II	Brasilien, Komoren, Dominikanische Republik, Ecuador, Europäische Union, Libanon, Nigeria, Panama, Senegal, Arabische Republik Syrien, Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	EU-Vorschlag (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	
<b>FAUNA – ACTINOPTERI</b>					
35.	<i>Anguilla</i> spp.	0 – II Aufnahme in Anhang II (Die Aufnahme würde sich um 18 Monate, d. h. bis zum 5. Juni 2027, verzögern.)	Europäische Union, Honduras, Panama	EU-Vorschlag (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	
<b>FAUNA – SEEGURKEN, SEEWALZEN</b>					

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
36.	<i>Actinopyga echinites</i> <i>Actinopyga lecanora</i> <i>Actinopyga mauritiana</i> <i>Actinopyga miliaris</i> <i>Actinopyga palauensis</i> <i>Actinopyga varians</i>	0 – II Aufnahme in Anhang II	Europäische Union	EU-Vorschlag (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	
37.	<i>Holothuria lessoni</i> (Goldene Seewalze)	0 – II Aufnahme in Anhang II	Europäische Union	EU-Vorschlag (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	
<b>FAUNA – ARTHROPODEN, GLIEDERFÜSSER</b>					
38.	<i>Acanthoscurria chacoana</i> <i>Acanthoscurria insubtilis</i> <i>Acanthoscurria musculosa</i> <i>Acanthoscurria theraphosoides</i> <i>Avicularia hirschii</i> <i>Avicularia rufa</i> <i>Avicularia avicularia</i> <i>Catumiri argentinense</i> <i>Cyriocosmus berate</i> <i>Cyriocosmus perezmilesi</i> <i>Grammostola rosea</i> <i>Haplotremus albipes</i> <i>Holothele longipes</i> <i>Pamphobeteus antinous</i> <i>Umbyquyra acuminatum</i>	0 – II Aufnahme in Anhang II	Argentinien, Bolivien (plurinationaler Staat), Panama	Die Arten scheinen die Kriterien nicht zu erfüllen. Es könnten jedoch zusätzliche Informationen eingeholt und die Aufnahme in Anhang III als Alternative in Betracht gezogen werden.	(–)

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
FAUNA – MOLLUSKEN, WEICHTIERE					
39.	<i>Haliotis midae</i> (Seeohr)	Aufnahme der Populationen in Südafrika in Anhang II mit der Anmerkung „Nur getrocknete Exemplare“	Südafrika	Endemische Arten Die Listungskriterien scheinen erfüllt zu sein.	+
FLORA					
40.	<i>Panax quinquefolius</i> (Amerikanischer Ginseng, Finger-Kraftwurz)	Änderung der Anmerkung #3 zur Ausnahme von fertigen Produkten, verpackt und für den Einzelhandel bereit, aus dünn geschnittenen Wurzeln künstlich vermehrter Pflanzen von <i>Panax quinquefolius</i> .	Vereinigte Staaten von Amerika	Die Änderung könnte zu einem erhöhten Risiko der Verschleierung des Handels mit wild wachsenden Arten führen. Die vorgeschlagene Ausnahme kann nur durchgesetzt/durchgeführt werden, wenn klare Kennzeichnungsvorschriften, aus denen die Quelle der künstlichen Vermehrung hervorgeht, oder andere Unterlagen über den Ursprung des Anbaus vorgelegt werden.	(-)
41.	<i>Jubaea chilensis</i> (Honigpalme)	0 – I Aufnahme in Anhang I	Chile	Endemische Arten Kriterien zur Aufnahme in Anhang I scheinen erfüllt zu sein.	+
42.	<i>Beaucarnea glassiana</i> <i>Beaucarnea hookeri</i> (Elefantenfuß)	Aufnahme in Anhang II im Zuge der Listung der Gattung <i>Beaucarnea</i> spp.	Mexiko, Schweiz	Endemische Arten Kriterien zur Aufnahme in Anhang II scheinen erfüllt zu sein.	+
43.	<i>Commiphora wightii</i> (Indische Myrrhe, Guggul)	0 – II Aufnahme in Anhang II	Europäische Union	EU-Vorschlag (Standpunkt mit dem Beschluss (EU) 2025/1314 des Rates vom 23. Juni 2025 festgelegt)	
44.	<i>Euphorbia bupleurifolia</i> ( <i>Euphorbia bupleurifolia</i> )	II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Südafrika	Endemische Arten Kriterien zur Aufnahme in Anhang I scheinen erfüllt zu sein.	+

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
45.	<i>Afzelia bipindensis</i> (Doussié rouge)	Streichung der Populationen in Burundi, Kamerun, Zentralafrikanische Republik, Kongo, Demokratische Republik Kongo, Äquatorialguinea, Gabun aus Anhang II	Burundi, Kamerun, Zentralafrikanische Republik, Kongo, Demokratische Republik Kongo, Äquatorialguinea, Gabun	Die Art erfüllt weiterhin die Leistungskriterien für Anhang II.	–
46.	<i>Paubrasilia echinata</i> (Brasilholz, Pernambukholz)	II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Brasilien	Endemische Arten Mit der Aufnahme in die Liste werden die festgestellten Probleme wahrscheinlich nicht gelöst. Um mögliche Alternativen zu ermitteln, sind weitere Bewertungen und Gespräche mit Brasilien erforderlich.	0
47.	<i>Pterocarpus soyauxii</i> (Afrikanisches Padouk, Afrikanisches Korallenholz)	Streichung der Populationen in Angola, Kamerun, der Zentralafrikanischen Republik, Kongo, der Demokratischen Republik Kongo, Äquatorialguinea und Gabun aus Anhang II	Burundi, Kamerun, Zentralafrikanische Republik, Kongo, Demokratische Republik Kongo, Äquatorialguinea, Gabun	Die Art erfüllt weiterhin die Leistungskriterien für Anhang II.	–
48.	<i>Aloe bergeriana</i> <i>Aloe jeppeae</i> <i>Aloe subspicata</i> <i>Aloe welwitschii</i>	Änderung der Listung von <i>Aloe</i> spp. in Anhang II, um auch die vier Arten aufzunehmen, die zuvor zur nicht gelisteten Gattung <i>Chortolirion</i> gezählt wurden, aber nun im <i>Aloe</i> -Abschnitt unter <i>Chortolirion</i> aufgenommen wurden, nämlich <i>Aloe bergeriana</i> , <i>Aloe jeppeae</i> , <i>Aloe subspicata</i> und <i>Aloe welwitschia</i> .	Südafrika, Schweiz, Simbabwe	Kriterien zur Aufnahme in Anhang II scheinen erfüllt zu sein.	+
49.	<i>Podocarpus parlatorei</i>	I – II Übertragung von	Argentinien	Ohne die Daten zur Population in Bolivien kann dem Vorschlag	(–)

Nr.	Taxon/Einzelheiten	Vorschlag	Antragsteller	Bemerkungen	Standpunkt
	(Pinoholzbaum)	Anhang I nach Anhang II		nicht zugestimmt werden.	
50.	<i>Avonia quinaria</i>	II – I Übertragung von Anhang II nach Anhang I	Südafrika	Kriterien zur Aufnahme in Anhang I scheinen erfüllt zu sein.	+
51.	<i>Aloe ferox</i> <i>Euphorbia antisyphilitica</i>	Anmerkung #4 wie folgt ändern:  f) fertige Produkte, <u>verpackt und für den Einzelhandel bereit</u> , von <i>Aloe ferox</i> und <i>Euphorbia antisyphilitica</i> ; <del>verpackt und für den Einzelhandel bereit</del>	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Durch die geringfügige Änderung wird der Wortlaut der Anmerkung vereinfacht und präzisiert, ohne den Anwendungsbereich oder die Bedeutung zu ändern.	+